

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1863

30.9.1863

Mittwoch, den 30. September 1863.

105.6.

Vorstellung
des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

So machen's Alle.

(Cosi fan tutte.)

Komische Oper in zwei Aufzügen, von W. A. Mozart. Neue Bearbeitung von Eduard Devrient. Die Recitative arrangirt von W. Kalliwoda.

Personen:

Leonore,	}	Schwestern	}	Frau Howitz.
Dorabella,				Frau Boni.
Ferrando,	}	ihre Freier	}	Herr Stolzenberg.
Guglielmo,				Herr Hauser.
Marchese Alfonso				Herr Brulliot.
Despina, Kammermädchen der beiden Schwestern				Fräulein Wabel.
Herren und Damen, Soldaten, Landleute, Dienerschaft.				

**Billete, Zettel und Textbücher sind von 11—1 Uhr
und Abends von 7/8 Uhr an im Theater an der
Kasse zu haben.**

Anfang: halb acht Uhr. Ende: nach zehn Uhr.

Die offenen Szenenverwandlungen sind aufgehoben und werden durch das Herabfallen des weissen Vorhanges verdeckt.

Das Fallen des rothen Vorhanges bezeichnet den Schluss der Akte.

Preise der Plätze:

Amphitheater	3 fl. 30 kr.	Parterre-Logen	2 fl. 20 kr.
I. Rang Logen	3 fl. 30 kr.	Parquet	2 fl. 20 kr.
II. Rang Logen	2 fl. 20 kr.	Parterre	1 fl. 24 kr.
II. Rang Logen mit Salon	2 fl. 20 kr.	Gallerie	- fl. 24 kr.

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Vom 1. October 1863 bis letzten Mai 1864 wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet für nachverzeichnete Plätze:

Amphitheater	zum Preis von 48 fl. — kr.; für den Platz sohin 6 fl. — kr. für 4 Vorstellungen.
Ganze Logen I. Rangs „ „ „	48 fl. — kr.; „ „ „ „ 6 fl. — kr. „ 4 „
Ganze Parterre-Logen „ „ „	32 fl. — kr.; „ „ „ „ 4 fl. — kr. „ 4 „
Ganze Logen II. Rangs „ „ „	21 fl. 20 kr.; „ „ „ „ 2 fl. 40 kr. „ 4 „

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonnirt werden, nur auf ganze Logen. Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen je pränumerando erhoben.

Der Logenabonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen; die Hoftheaterverwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die Vorstellungen je eines Monats, wofür sie den Abonnementspreis erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter Adresse „an die Grossherzogliche Hoftheaterverwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.

Carlsruhe, am 18. September 1863.

Generaladministration der Grossherzoglichen Kunstanstalten.

**Eine und eine Viertel-Stunde nach beendigter Vorstellung geht ein
Bahzug nach Rastatt und Karlsruhe.**

Schriftliche Anmeldungen auf ganze Logen sowohl als auch auf einzelne nummerirte Plätze, für **eine** oder **mehrere** Vorstellungen, werden von Hauswart Ackermann im Theatergebäude entgegenommen.